K-4-2443-3 Zukunft schaffen – Innovationen und Chancen

Antragsteller*in: Vito Dabisch (KV Berlin-Kreisfrei)

Änderungsantrag zu K-4

Von Zeile 564 bis 566 einfügen:
Gerade Kinder und Jugendliche, die unter schwierigen Bedingungen aufwachsen, brauchen die besten Angebote und eine hohe Qualität des Unterrichts. Wir haben dabei ein breites Verständnis von Schulqualität, das über die Messung von mathematischen und sprachlichen Kompetenzen hinaus geht. Deshalb werden wir eine zielgenaue Unterstützung für Schulen in schwieriger Lage entwickeln. Dazu gehört auch guter Ganztag,

Von Zeile 571 bis 572 einfügen:
und anderes pädagogisches Personal in engem Austausch mit Eltern stehen und ihre Perspektive einbinden sowie auf der anderen Seite Eltern beratend zur Seite stehen. Außerdem werden wir die starke Segregation zwischen Schulen zugunsten einer echten Gleichwertigkeit aller Schulen und Schulformen überwinden.

Begründung

Leider werden Schulleistungen im Gefolge von Vergleichsarbeiten nur auf mathematische und (deutsch-)sprachliche Kompetenzen reduziert. Anders als die derzeitige Bildungssenatorin halten wir an einem breiten Verständnis von Schulqualität fest. Denn ohne Zweifel geht der Bildungsauftrag der Berliner Schule über Mathe- und Deutschkenntnisse hinaus, wie wir in Anträgen bereits mehrfach formuliert haben und auch im Wahljahr 2021 noch vielfach bekräftigt werden. Ein besonderes Augenmerk muss dabei auf der Überwindung von Segregation zwischen Schulen liegen, die in starkem Kontrast mit der in 2010/11 proklamierten Gleichwertigkeit aller Schulformen steht.

Unterstützer*innen

Juliana Wimmer (KV Berlin-Mitte); Anne Albers (KV Berlin-Kreisfrei); Filiz Keküllüoglu-Abdurazak (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Nuri Alexander Kiefer (KV Berlin-Kreisfrei); Rhea Niggemann (KV Berlin-Neukölln); Louis Krüger (KV Berlin-Kreisfrei); Fabian Schlecht (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Meike Paula Berg (KV Berlin-Neukölln)